

# Römisch-Katholische Kirchgemeinde Langenthal

## Information zur

### KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

vom Montag, 2. Dezember 2024, 20.00 Uhr

im Kirchgemeindehaus, Hasenmattstrasse 36, 4900 Langenthal

---

**Vorsitz** Dr. Philippe Groux, Präsident  
**Protokoll** Patrik Rüttimann, Sekretär

#### Traktanden

1. Begrüssung
  2. Wahl der Stimmenzähler
  3. Genehmigung des Organisationreglements
  4. Genehmigung des Personalreglements
  5. Steuersatz und Budget 2025
  6. Wahl des Kirchgemeinderates und der Revisionsstelle
  7. Wahl der Stiftungsräte der röm.-kath. Kirchenstiftung Oberaargau
  8. Genehmigung eines Nachkredites über CHF 60'000.00 zur Behebung des Mieterschadens am Pfarrhaus Huttwil
  9. Genehmigung eines Investitionskredites über CHF 120'000.00 zur energetischen Sanierung am Pfarrhaus Huttwil
  10. Information zur Sitzung des Landeskirchenparlaments vom 23. November 2024
  11. Mitteilungen des Kirchgemeinderates
  12. Verschiedenes
- 

### **Traktandum 3**

#### **Genehmigung des Organisationsreglements**

##### **Ausgangslage**

Der Kirchgemeinderat beschäftigt sich in den Retraiten der letzten Jahre mit den Aufgaben der Kirchgemeinde und der Organisation. Er hat mit Hilfe eines externen Beraters die Organisation überprüft und Anpassungen vorgenommen.

An seiner Sitzung vom 24. Oktober 2024 hat der Kirchgemeinderat das neuer Organisationsreglement verabschiedet. Die Vorprüfung durch das Amt für Gemeinden und Raumordnung ist erfolgt und die vorgeschlagenen Anpassungen bereits übernommen.

##### **Neuorganisation der Kirchgemeinde**

Der Kirchgemeinderat hat zusammen mit dem Pastoralraumleiter und dem Verwalter in mehreren täglichen Retraiten sich mit den Aufgaben und den Strukturen in der Kirchgemeinde/Pastoralraum beschäftigt. Dabei hat er festgestellt, dass die Aufgaben im dualen System nur mit einer gemeinsamen Organisation effizient gelöst werden können.

In Zusammenarbeit mit einem externen Berater wurde die neue Organisation erarbeitet. Dabei sind folgende Schwerpunkte festgelegt worden:

- Die Strategie der Kirchgemeinde und dem Pastoralraum werden gemeinsam erarbeitet. Nur gemeinsam können wir die zukünftigen Entwicklungen effizient angehen. Wir wollen als «Gemeinschaft» wahrgenommen werden und auch so auftreten.
- Zwischen strategischer Verantwortung (Kirchgemeinderat/Pastoralraumleiter:in) und operativer Leitung (Pastoralraumleiter:in und Verwaltungsleiter:in) soll es eine klare Trennung geben.
- Es soll in Zukunft noch die Ressorts „Präsidiales“, „Ressourcen“ und „Bedürfnisse“ geben.
- Den heutigen Aufgaben auch die Verantwortungen und Kompetenzen zuteilen, damit die Arbeiten möglichst effizient erledigt werden können.
- In den letzten Jahren wurden immer Fachpersonen gesucht und angestellt, damit die Aufgaben auch delegiert werden können. Mit der jetzigen Neuorganisation sollen auch die nötigen Kompetenzen den

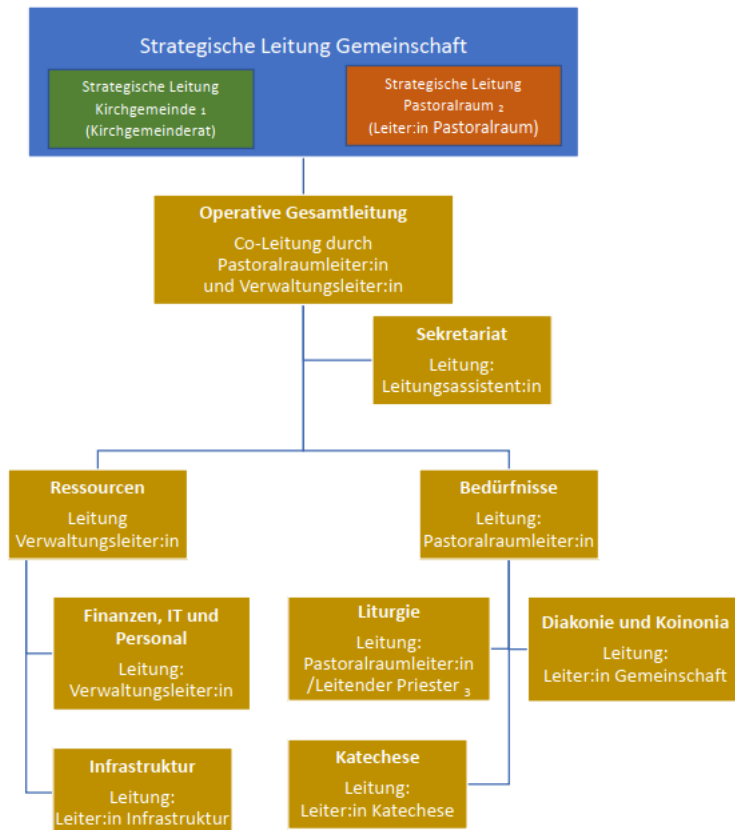
# Römisch-Katholische Kirchengemeinde Langenthal

Mitarbeitenden übertragen werden.

Wenn wir die Aufgaben, Verantwortungen und Kompetenzen auf mehrere Personen verteilen können, schützen wir uns vor Machtkonzentrationen innerhalb der Organisation. Dies ist eine wichtige Massnahme gegen Machtmissbrauch und zur Entwicklung von modernen Arbeitsstellen.

Der Kirchgemeinderat/Pastoralraumleiter:in wird in Zukunft mehr Zeit und Ressourcen zur Verfügung haben, um die Strategie der Kirchengemeinde/Pastoralraum den veränderten Situationen anzupassen. Er wird eine Kontrollfunktion über die operative Organisation innehaben (Vergleichbar Verwaltungsrat bei einer Aktiengesellschaft).

**Die neue Organisation sieht wie folgt aus:**



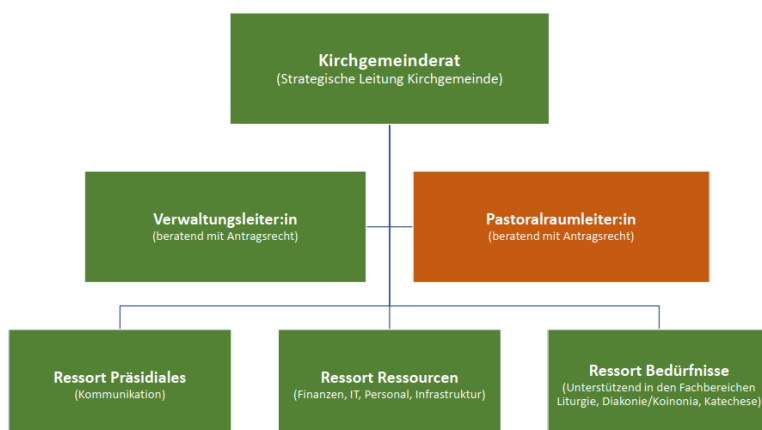
<sup>1</sup> gemäss Organigramm «strategische Leitung Kirchengemeinde»

<sup>2</sup> gemäss Organigramm «Pastoralraum Obergeraue»

<sup>3</sup> entsprechend den Aufgaben und Verantwortlichkeiten aus dem vom Bistum Basel bewilligten Organigramm «Pastoralraum Obergeraue».

Der Kirchgemeinderat wird sich wie folgt organisieren:

**Strategische Leitung Kirchengemeinde – Organigramm**



# Römisch-Katholische Kirchgemeinde Langenthal

## **Wesentliche Änderungen im Organisationsreglement sind:**

- Art. 13 wurde die Wahl von fünf der sieben Stiftungsräte der Kirchenstiftung Oberaargau neu aufgenommen.
- Art. 14 – Die Kompetenz des Kirchgemeinderates für Sachgeschäfte wurde von CHF 50'000.00 auf CHF 100'000.00 erhöht (Anpassung an die Teuerung/Baukostenindex)
- Art. 23 – Delegation Entscheidbefugnisse – Der Kirchgemeinderat kann neu mittels Verordnung Entscheidbefugnisse an das Personal delegieren.
- Art. 49 (bisher 51) – Die Amtszeitbeschränkung des Kirchgemeinderates wird aufgehoben.
- übrige ständige Kommissionen – Der Kirchgemeinderat verzichtet auf Ständige Kommissionen wie bisher Baukommission und Personalkommission. Er regelt diese Kompetenzen in Zukunft zwischen Kirchgemeinderat und operativer Leitung. Für grosse Projekte wird er eine nicht ständige Kommission einsetzen
- neu kein Anhang I (Auflistung der ständigen Kommissionen)

## **Antrag**

Genehmigung des Organisationsreglements und Inkraftsetzung per 1. Januar 2025.

---

## **Traktandum 4**

### **Genehmigung des Personalreglement**

#### **Ausgangslage**

Mit der Neuorganisation der Kirchgemeinde sind auch im Personalreglement einige Anpassungen nötig. Der Kirchgemeinderat hat das überarbeitete Personalreglement zuhanden der Kirchgemeindeversammlung verabschiedet.

#### **Wesentliche Änderungen sind**

- Art. 17 – Neu sind Präventionsmassnahmen aufgenommen worden
- Art. 24 – Abs. 5 - Präzisierung von der Arbeitszeit
- Art. 27 – Anpassungen der Ferien Kanton Bern ab 1.1.2024
- Art. 32 – Punkt Erkrankung eines Kindes... - Anpassung auf die gesetzliche Vorgabe
- Art. 34 – Gehaltssystem – Einteilung in Gehaltsklassen erfolgt in der Personalverordnung

Bei dieser Gelegenheit wurden angepasste Begriffe und auf veränderte Ressorts korrigiert.

#### **Antrag**

Genehmigung des Personalreglements und Inkraftsetzung per 1. Januar 2025

---

## **Traktandum 5**

### **Steuersatz und Budget 2025**

#### **Ausgangslage**

Als Basis für das Budget 2025 dient die Jahresrechnung 2023 und das Budget 2024. Die einzelnen Ressortleitungen haben ihre Anträge eingereicht und der Kirchgemeinderat hat das Budget 2025 in der 1. Lesung am 19. September 2024 behandelt und in der 2. Lesung am 24. Oktober 2024 zuhanden der Kirchgemeindeversammlung vom 2. Dezember 2024 verabschiedet.

#### **Die wichtigsten Punkte im Budget 2025 sind:**

- Aufwandüberschuss für das Jahr 2025 beträgt CHF 435'080.00
- Unveränderter Steuersatz von 0.19 Einheiten der einfachen Steuer

# Römisch-Katholische Kirchgemeinde Langenthal

- Geplante Investitionen für 2025 von CHF 195'000.00

## Veränderungen gegenüber dem Budget 2024

### Mehrausgaben

- Personalaufwand (SG 30) CHF 254'500.00

### Mehreinnahmen

- Fiskalertrag (SG 40) CHF 70'000.00

## Ergebnis

Das Budget 2025 sieht wie folgt aus:

Nummer	Erfolgsrechnung Artengliederung	Budget 2025		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	<b>Erfolgsrechnung</b>	<b>4'219'701.50</b>	<b>3'784'620.70</b>	<b>3'855'510.95</b>	<b>3'673'150.95</b>	<b>3'470'621.67</b>	<b>4'092'720.62</b>
<b>3</b>	<b>Aufwand</b>	<b>4'219'701.50</b>		<b>3'855'510.95</b>		<b>3'470'621.67</b>	
30	Personalaufwand	1'710'700.00		1'456'200.00		1'308'847.95	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'353'858.70		1'310'753.80		1'001'139.42	
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	135'461.10		135'367.20		111'961.15	
34	Finanzaufwand	9'700.00		9'600.00		11'397.75	
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	28'000.00		28'000.00		9'834.57	
36	Transferaufwand	950'748.70		887'275.95		851'719.53	
38	Ausserordentlicher Aufwand	31'233.00		28'314.00		175'721.30	
<b>4</b>	<b>Ertrag</b>		<b>3'784'620.70</b>		<b>3'673'150.95</b>		<b>4'092'720.62</b>
40	Fiskalertrag		3'320'000.00		3'250'000.00		3'651'896.45
42	Entgelte		107'790.70		112'180.95		111'507.75
43	Verschiedene Erträge		10'100.00		10'100.00		7'436.83
44	Finanzertrag		233'920.00		203'560.00		196'383.69
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen						15'990.35
46	Transferertrag		106'810.00		91'810.00		101'480.10
48	Ausserordentlicher Ertrag		6'000.00		5'500.00		8'025.45

## Investitionen 2025

Die geplanten Investitionen im Jahr 2025 betragen CHF 195'000.00 und setzen sich wie folgt zusammen:

- Sanierung Pfarrhaus Huttwil von CHF 150'000.00
- Restzahlung Dachsanierung Wohnteil Kirchgemeindehaus Langenthal von CHF 45'000.00

## Entwicklung des Eigenkapitals

Das Eigenkapital wird sich bis Ende 2025 voraussichtlich wie folgt verändern (in Tausend CHF):

		in Tausend CHF								
Eigenkapital per 01.01.2024		Veränderungsnachweis				Voraussichtliches Eigenkapital per 31.12.2025				
CHF		aus Budget laufendes Jahr (+/-)		aus Budgetjahr (+/-)		CHF				
	CHF		CHF		CHF		CHF			
29	<b>Eigenkapital</b>	<b>10'785</b>		<b>-159</b>		<b>-410</b>	<b>29</b>	<b>Eigenkapital</b>	<b>10'216</b>	
290	Spezialfinanzierung im EK	99		0		0	293	Vorfinanzierungen	99	
29000	SF pfarramtliche Gelder	99		0		0	29300	Allgemeiner Haushalt	99	
293	Vorfinanzierungen	196		23		25	293	Vorfinanzierungen	244	
29300	Allgemeiner Haushalt	196		23		25	29300	Allgemeiner Haushalt	244	
294	Reserven	1'200		0		0	294	Reserven	1'200	
29400	Zusätzliche Abschreibungen	1'200		0		0	29400	Zusätzliche Abschreibungen	1'200	
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	473		0		0	296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	473	
29600	Neubewertungsreserve FV	473		0		0	29600	Neubewertungsreserve FV	473	
299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	8'817	2990	Jahresergebnis Überschuss (+) Defizit (-)	-182	Jahresergebnis Überschuss (+) Defizit (-)	-435	299	Bilanzüberschuss/-Fehlbetrag	8'200

## Empfehlung des Kirchgemeinderats

Der Kirchgemeinderat empfiehlt der Kirchgemeindeversammlung das Budget 2025 zu genehmigen.

# Römisch-Katholische Kirchengemeinde Langenthal

## Antrag des Kirchgemeinderates

- Genehmigung Steueranlage für die Kirchensteuer von 0.19 Einheiten (unverändert)
- Genehmigung Budget 2025 bestehend aus:

	Aufwand	Ertrag
<b>Gesamthaushalt</b>	CHF 4'219'701.50	CHF 3'784'620.70
<b>Aufwandüberschuss</b>		<b>CHF 435'080.80</b>

---

## Traktandum 6

### Wahl des Kirchgemeinderates / Revisionsstelle 2025 - 2028

#### Ausgangslage

Die Legislatur des Kirchgemeinderates läuft Ende 2024 ab. Dabei gibt es folgende Änderungen:

- Dyami Häfliger – Infolge Wegzug aus Langenthal ist eine Wiederwahl nicht möglich und
- Janine Bruno, stellt sich nicht für eine Wiederwahl zur Verfügung.

#### Wahl in den Kirchgemeinderat

#### Folgende Mitglieder des Kirchgemeinderates stellen sich zur Wahl

- Dr. Philippe Groux (bisher), Pfarrei Huttwil - als Kirchgemeindepräsident seit 2021
- Christine Käser (bisher), Pfarrei Wangen – als Vizepräsidentin seit 2013
- Christoph Bossert (bisher), Pfarrei Langenthal – Mitglied seit 2017
- Jenciya Perinpam (bisher), Pfarrei Huttwil – Mitglied seit 2022
- Davide Vietri (bisher), Pfarrei Wangen – Mitglied seit 2023

#### Die neuen Mitglieder werden an der Kirchgemeindeversammlung vom 2. Dezember 2024 vorgestellt.

- Davide Bruno (neu), Pfarrei Herzogenbuchsee
- **????**, (neu), Pfarrei Langenthal

#### Wahl der externen Revisionsstelle:

- Steiner-Bernet GmbH, Altbüron für die Amtsperiode 2025 bis 2028 (bisher)
- 

## Traktandum 7

### Wahl der Mitglieder des Stiftungsrates der röm.-kath. Kirchenstiftung Oberaargau für 2025-2028

#### Ausgangslage

Die Mitglieder des Stiftungsrates werden jeweils für vier Jahre gewählt. Die Amtszeit endet Ende 2024.

Die Stiftungsurkunde sieht fünf bis sieben Mitglieder vor, wobei

- ein Mitglied durch den Bischof von Basel ernannt wird,
- ein Mitglied durch den Kirchgemeinderat der Röm.-Kath. Kirchengemeinde Langenthal ernannt und
- drei bis fünf Mitglieder (jedoch nicht gleichzeitig im Kirchgemeinderat sind) durch die Kirchgemeindeversammlung gewählt werden.

#### Wahlvorschlag

Folgende Personen werden der Kirchgemeindeversammlung zur Wahl vorgeschlagen:

- Janine Bruno, 3366 Bollodigen (Pfarrei Herzogenbuchsee – **neu**)
- Sophie Groux, 4950 Huttwil (Pfarrei Huttwil – **bisher**)

# Römisch-Katholische Kirchgemeinde Langenthal

- Christine Käser, 3374 Wangenried (Pfarrei Wangen – **bisher**)
  - Mimoza Radi, 4900 Langenthal (Pfarrei Langenthal – **bisher**)
  - Patrik Rüttimann, 4912 Aarwangen (**bisher**)
- 

## Traktandum 8

### **Genehmigung eines Nachkredites über CHF 60'000.00 zur Behebung des Mieterschadens am Pfarrhaus Huttwil**

#### **Ausgangslage**

Das Pfarrhaus Huttwil wurde im März 2022 einer ukrainischen Flüchtlingsfamilie zur Verfügung gestellt/vermietet. Das Mietverhältnis mit den ukrainischen Flüchtlingsfamilie endet Ende August 2024.

Bei der Wohnungsabgabe sind diverse Mieterschäden protokolliert worden. Dabei muss der Mieter bzw. deren Haftpflichtversicherung einen Teil davon übernehmen.

#### **Vermietung Pfarrhaus Huttwil**

Am 14. März 2022 ist die ukrainische Flüchtlingsfamilie ins Pfarrhaus Huttwil eingezogen. Der Pfarreirat und die Pfarreimitglieder haben im Vorfeld aktiv beim Einrichten des Pfarrhauses mit Möbeln und Gegenständen mitgeholfen und das Pfarrhaus wurde gereinigt übergeben. Damals war man der Meinung, dass die Flüchtlinge nur für einige Monate in der Schweiz Schutz suchen werden.

Ab 1. März 2023 wurde mit der ukrainischen Familie ein offizieller Mietvertrag (Miete CHF 1'650.00 + Nebenkosten CHF 300.00) vereinbart.

#### **Kostenvoranschlag**

Lichtinstallationen	CHF 1'000.00
Sanitäre Anlagen Instandsetzung	CHF 1'800.00
allgemeine Schreinerarbeiten	CHF 4'000.00
Sanierung Parkettböden	CHF 11'500.00
Malerarbeiten im ganzen Haus	CHF 29'000.00
Umzugsreinigung (Nachreinigung/Baureinigung)	CHF 3'000.00
Bauleitung	CHF 4'000.00
Reserven	<u>CHF 5'700.00</u>
Total Kosten	CHF 60'000.00

#### **Finanzierung**

Der Kreditbetrag von CHF 60'000.00 kann aus liquiden Mitteln finanziert werden.

#### **Nutzung/Verwendung**

Der Mieterschaden muss vor einer neuen Vermietung behoben werden.

#### **Antrag**

Genehmigung eines Nachkredites zum Budget 2024 über CHF 60'000.00

---

## Traktandum 9

### **Genehmigung eines Investitionskredits über CHF 120'000.00 zur energetischen Sanierung Pfarrhaus Huttwil**

#### **Ausgangslage**

Nach dem Auszug der ukrainischer Flüchtlingsfamilie müssen die Mieterschäden behoben werden. Die Baukommission hat bei ihrer Besichtigung im September 2024 festgestellt, dass im Pfarrhaus Huttwil auch energetische Massnahmen umgesetzt werden sollten.

# Römisch-Katholische Kirchengemeinde Langenthal

## Kostenvoranschlag

Die Kosten setzen sich wie folgt zusammen:

Ersatz Fenster (Holz-Metall)	CHF	40'000.00
Kellerdecke dämmen	CHF	13'000.00
Ersatz Raffstoren	CHF	6'000.00
Elektriker – Storen Installation	CHF	4'000.00
Ersatz bestehender Heizkörper	CHF	5'000.00
Radiatoren Nischen isolieren	CHF	13'000.00
Schreinerarbeiten – neue Fensterbänke	CHF	4'000.00
Bodenbeläge – Anpassungen Radiatoren-Nischen	CHF	4'000.00
Baureinigung	CHF	4'000.00
Bauleitung	CHF	11'000.00
Gärtnerarbeiten (Instandstellung Aussentreppe)	CHF	4'000.00
Bauversicherung	CHF	2'000.00
Reserven	<u>CHF</u>	<u>10'000.00</u>
Total Kosten	CHF	120'000.00

## Folgekosten

Die Folgekosten für diesen Verpflichtungskredit beträgt:

Jahr	2025	2025	2026	2027	2028	2029
VV vor Abschreibung	120'000	115'200	110'400	105'600	100'800	96'000
<b>Folgekosten in CHF</b>						
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
<b>Total Kapitalkosten</b>	<b>7'200</b>	<b>7'104</b>	<b>8'112</b>	<b>7'968</b>	<b>8'832</b>	<b>8'640</b>
Abschreibungen (25 J)	4'800	4'800	4'800	4'800	4'800	4'800
Zinsen (2 %, 2 %, 3 %, 3 %, 4 %, 4 %)	2'400	2'304	3'312	3'168	4'032	3'840
<b>Total Betriebskosten</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Total Folgeerträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Total Folgekosten</b>	<b>7'200</b>	<b>7'104</b>	<b>8'112</b>	<b>7'968</b>	<b>8'832</b>	<b>8'640</b>

## Finanzierung

Der Kreditbetrag von CHF 120'000.00 kann aus liquiden Mitteln finanziert werden.

## Nutzung/Verwendung

Mit der gleichzeitigen energetischen Sanierung können die Heizkosten für die Zukunft reduziert und die Vermietbarkeit verbessert werden.

## Antrag

Genehmigung eines Investitionskredites zur energetischen Sanierung des Pfarrhauses Huttwil über CHF 120'000.00

---

Der Kirchgemeinderat

Langenthal, 21. November 2024